

Mitteldeutsche KidsCup-Serie



1. Einleitung & Hintergrund

Der sächsische und der thüringische KidsCup sind etablierte Wettkampfserien im Kinder- und Jugendbereich des Sportkletterns. Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt im Jahr 2025 wird die Mitteldeutsche KidsCup-Serie in der Saison 2026 bereits zum zweiten Mal ausgetragen. In diesem Jahr wird der KidsCup auf Sachsen-Anhalt erweitert.

Ziel dieser gemeinsamen Serie ist es, die Wettkampfszene im Kinder- und Jugendbereich weiter auszubauen und die Zusammenarbeit zwischen den Landesverbänden Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt zu stärken.

In den Altersklassen U11, U13 und U15 erwartet die jungen Athlet*innen ein abwechslungsreiches Programm in den Disziplinen **Bouldern, Lead und Speed**. Dadurch erhalten sie die Möglichkeit, ihre vielseitigen Fähigkeiten zu zeigen und wertvolle Wettkampferfahrungen über die Landesgrenzen hinaus zu sammeln.

Die Mitteldeutsche KidsCup-Serie steht damit auch 2026 für sportlichen Ehrgeiz, Gemeinschaft und Nachwuchsförderung im mitteldeutschen Klettersport.

2. Zielsetzung & Organisation der Wettkampfserie

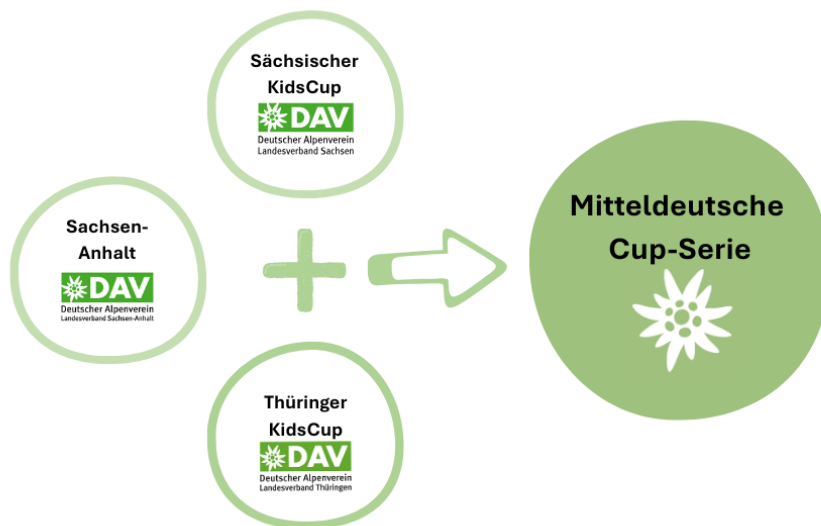
Die Durchführung der Wettkampfserie erfolgt in Zusammenarbeit zwischen dem Landesverband Sachsen, dem Landesverband Thüringen und dem Landesverband Sachsen-Anhalt des DAV e.V.

Durch die Kooperation der drei Landesverbände entsteht nicht nur ein abwechslungsreiches sportliches Angebot, sondern auch ein Raum für interregionalen Austausch zwischen Athletinnen, Trainer*innen, Eltern und Vereinen.

Darüber hinaus soll die Serie zu einer größeren medialen Präsenz des Kinder- und Jugendkletterns beitragen und die Attraktivität für Sponsoren steigern.

Dadurch wird eine abgestimmte Organisation sowie eine einheitliche Umsetzung des Wettkampfformats über Landesgrenzen hinweg sichergestellt.

Die Ausrichtung der einzelnen Wettkämpfe übernehmen die jeweiligen lokalen Kletter- bzw. Boulderhallen in Abstimmung mit dem zuständigen Landesverband des jeweiligen Bundeslandes.



Grafik: Aufbau KidsCup-Serie

Nach der erfolgreichen Durchführung des ersten KidsCups 2025 wird das Format in der Saison 2026 weitergeführt. Außerdem wird erstmalig eine Boulderhalle im angrenzenden Bundesland Sachsen-Anhalt mitmachen.

3. Wettkampfkalender

Die Wettkämpfe der Mitteldeutschen KidsCup-Serie 2026 setzen sich aus den Veranstaltungen der Landesverbände zusammen:

Stadt	Datum & Veranstaltungsort	
Bundesland Sachsen-Anhalt		
Halle (Saale)	31.05.2026	Boulderkombinat (B)
Bundesland Sachsen		
Dresden	18.04.2026	SBB-Kletterhalle (S)
Dresden	13.06.2026	Mandala (B)

Chemnitz	27.06.2026	Boulderlounge (B)
Zittau	26.09.2026	Quacke (L)
Heidenau	07.11.2026	YOYO (L)
Bundesland Thüringen		
Erfurt	22.08.2026	Banana Cup – Nordwand (L)
Jena	19.09.2026	Rocks (L)
Legende: S = Speed B = Bouldern L = Lead		

4. Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Sportler*innen der Altersklassen U11, U13 und U15, die in Sachsen, Thüringen oder Sachsen-Anhalt wohnen. Der Wettkampf ist lizenzfrei. Es ist keine Mitgliedschaft in einem Verein nötig. Athlet*innen mit Landeskader-Status sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Altersklasse	Jahrgang
U11	2016 - 2017
U13	2014 - 2015
U15	2012 - 2013

5. Modus und Reglement

5.1. Bouldern

Gebouldert wird im offenen Modus. Insgesamt stehen 25 Boulder in 5 Schwierigkeitsstufen zur Verfügung – also 5 Boulder pro Stufe. Die ersten vier Stufen sind an das Leistungsniveau der Altersklassen U11 bis U15 angepasst, während die fünfte Stufe eine besondere Herausforderung für die stärksten Athlet*innen darstellt. Alle Teilnehmenden dürfen in allen Schwierigkeitsstufen klettern und Punkte sammeln. Für die Wertung zählen die 8 punkthöchsten Begehungen.

a) Punktevergabe:

	Punkte Zone	Punkte Top	Punkte Flash
Level 1	5	10	11
Level 2	10	20	22
Level 3	15	30	33
Level 4	20	40	44
Level 5	25	50	55

b) Versuchsbegrenzung:

Es sind pro Boulder maximal 5 Versuche möglich. Bei komplex-koordinativen Bouldern gibt es pro Versuch maximal 3 aufeinanderfolgende Wiederholungen (1 Versuch = 3 Wiederholungen, insgesamt 3 x 5 Versuche). Die entsprechenden Boulder sind markiert.

c) Qualifikationszeit:

Für alle Altersgruppen besteht eine 3-stündige Qualifikationszeit. Es besteht keine Pflichtpause. Es gibt kein Finale.

5.2. Lead

Die Lead-Wettkämpfe bestehen aus einer Qualifikation und einem Finale. Geklettert wird in einer festgelegten Startreihenfolge. Jede Altersklasse klettert 2 Qualifikationsrouten und (nach erfolgreicher Qualifizierung) 1 Finalroute.

Finalquote:

> 20 Athlet*innen pro Altersklasse = Finalquote: 10

< 20 Athlet*innen pro Altersklasse = Finalquote: 6

a) Punktevergabe:

Im Vorstieg wird die Top-Wertung durch das Klippen des Umlenkens erreicht. Im Toprope wird die Top-Wertung durch das sichere Halten des letzten Griffes erzielt. Wird ein Griff nicht nur kurz kontrolliert gehalten, sondern aktiv zum Weiterklettern genutzt, erfolgt eine Aufwertung, die mit einem „+“ neben der Griffnummer markiert wird.

b) Modus:

Die Qualifikation wird im Flashmodus (ein Versuch) durchgeführt. Dafür werden vor dem Wettkampf Demovideos online bereitgestellt. Das Finale findet im Onsight-Modus (ein Versuch ohne Demovideo) mit vorheriger Besichtigungszeit der Finalroute statt. Für jede Route steht eine bestimmte Kletterzeit zur Verfügung.

5.3. Zusammenfassung der wichtigsten Informationen (für Athlet *innen)

	Bouldern	Lead
Routen	- 25 Routen (5 Boulder in 5 Schwierigkeiten)	- 2 Qualifikationsrouten (Flash) - 1 Finalroute (Onsight)
Quali	- 3h freie Boulderzeit	- 2 Qualifikationsrouten nach Startliste
Versuche	- 5 pro Boulder - koordinative Boulder: 1 Versuch = 3 Wiederholungen	- 1 Versuch pro Route - zeitliche Begrenzung
Punkte	- Punkte je nach Schwierigkeitsstufe - die 8 höchsten Punkte werden gezählt	1. kontrolliert gehaltene Griffe 2. ein "+" für genutzte Griffe 3. Umlenker eingehängt (Vorstieg) 4. Topgriff kontrolliert (Toprope)
Finale	- nicht vorhanden	- 1 Finalroute

5.4. Speed

Die Informationen zum Speed-Wettkampf werden in der zukünftigen Ausschreibung zu finden sein. Die Altersklassen klettern an die Körpergröße angepasste Normrouten:

U11 & U13: Hier der Link dazu: https://www.alpenverein.de/files/speedroute_u13.pdf

U15: Hier der Link dazu: https://www.alpenverein.de/files/speedroute_u15.pdf

6. Regelwerk & Wertung

Für die Gesamtwertung der Mitteldeutschen KidsCup-Serie werden **2 Streichergebnisse** berücksichtigt. Sächsische Starter*innen **müssen einen Nicht-Sächsischen KidsCup** in die Gesamtwertung einbringen. Auf dieser Grundlage wird am Ende der Saison der oder die Mitteldeutsche KidsCupsieger*in ermittelt.

Dieses System soll faire Wettbewerbsbedingungen schaffen und sowohl die landesinterne Wertung als auch die überregionale Vergleichbarkeit fördern.

9. Evaluation & Erfolgskriterien

Zur Überprüfung der Wirksamkeit der Mitteldeutschen KidsCup-Serie werden verschiedene Bewertungskriterien herangezogen:

- **Teilnehmendenzahlen:** Vergleich der Startfelder mit den Vorjahren in den Bundesländern, um Entwicklungstendenzen zu erkennen.
- **Feedback aller Beteiligten:** Auswertung von Befragungen und Rückmeldungen von Athlet*innen, Trainer*innen, Eltern und Veranstalter*innen.
- **Organisation und Ablauf:** Analyse der organisatorischen Abläufe, Effizienz und möglicher Herausforderungen bei der Durchführung der Wettkämpfe.
- **Evaluierung für die Zukunft:** Bewertung der Ergebnisse im Hinblick auf eine mögliche konstruktive Verbesserung des Formats.

Die Ergebnisse dieser Evaluation bilden die Grundlage für Entscheidungen über die Weiterentwicklung der Serie in den kommenden Jahren.

10. Kontakt

Bei Fragen und Anmerkungen meldet euch immer gerne bei Noel Uhlich:
regionaltrainer@alpenverein-sachsen.de